



Jetzt Wunsch-Termin vereinbaren! Tel. 02861-64646

Brillen – Kontaktlinsen – Optometrie – vergrößernde Sehhilfen



Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Inh. Andreas Callegari - Augenoptikermeister / Optometrist HWK -Markt 17, 46325 Borken www.optikammarkt.com

- Schimmelpilzsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Balkon- und Terrassenabdichtung
- Innendämmung
- Betoninstandsetzung
- Raumluftverbesserung
- Technische Bautrocknung
- Fassade / Oberflächenschutz
- BrandschutzbeschichtungZertifiziert
- TÜV geprüft
- Bausachverständiger
- Berater-Tätigkeiten



Bauwerks-Doktor

Wir hellen ihr Geblude, damit Sie zesund leben.

Sofort Kontakt: 0177 - 29 14 829

Info@bauwerks-doktord



GruppenHerberge bei Hahn und Huhn



In guten Händen. LVM

Ihre LVM-Versicherungsagentur

Niehaus

Kirchstraße 5 Mühlenstraße 4 46354 Südlohn 46354 Südlohn Tel. (02862) 75 68 Tel. (02862) 56 18

info@niehaus.lvm.de www.niehaus.lvm.de





mail@elskampraumgestaltung.de



RAUMGESTALTUNG

Hauptstraße.28



www.elskampraumgestaltung.de



46325 Borken Weseke Tel: 02862/416611 Mobil: 0163/6343116





46325 Borken-Weseke Tel. 02862 - 1827 Mobil 0170 - 2886207

Montage und Verkauf

- Garagentore
- Rollladen
- Markisen
- Reparatur-Service

Fenster & Türen aus

- Holz
- Kunststoff
- Aluminium



Benno Beering

Maler- und Lackierermeister

Hauptstraße 2-4 46325 Borken-Weseke

Telefon: 0 28 62 / 27 32 Telefax: 0 28 62 / 21 99 Mobil: 01 73 / 81 90 455

info@wohndecor-beering.de www.wohndecor-beering.de





Ihr Ansprechpartner für moderne Elektrotechnik und hochwertige Küchengeräte



Elektro Matthias Radke Schlückersring 16 46325 Borken Tel. 0 28 62/4 21 80 elektro.radke@t-online.de

www.top-beratung-und-kompetenz.de

Containerdienst/Müllabfuhr

BROKAMP

≈ +49 (0) 2862 - 2122⋈ brokamp-weseke@t-online.de

Inhaltsverzeichnis

Unternehmen in Weseke

Aktions- und Thementag an der

Die Tagespflege des BHD freut sich über	
viele Gäste	4

Vereinsleben

Bockwindmühle war ein voller Erfolg	6
Kolpingfamilie: Auf den Spuren von	
Wilsberg	11
Neues vom Adler Weseke	15
Aktuelles der kfd Weseke	17
Aktivitäten der Landfrauen	19

Kirche

Messdienergemeinschaft erhält Spende	10
Running Dinner des Geimeindeausschusses	20
Gottesdienste	21

Allgemeines

Vorwort des Herausgebers	3
Lost Places in Weseke	12
Nachbarschaften für Carsharing-Projekt	
gesucht	12
Weseke in Zahlen	13
Veranstaltungskalender	14
Rätsel	18
Rätsellösungen und Impressum	22

Vorwort des Herausgebers

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich Sommer, endlich Sommerferien! Und das mit besten Aussichten. "Der Juli startet kühl und zeigt dann was Hochsommer bedeutet", las ich vor wenigen Tagen in einer Wetterprognose.

Auch unsere Zeitungszustellerinnen und -zusteller - fast alle gehen noch zur Schule - freuen sich auf die freie Zeit. Viele von ihnen fahren ins Ferienlager, andere mit ihren Eltern in den Familienurlaub. Die erste Reisewelle rollt gleich nach Ferienbeginn am 27. Juni an. Deshalb erscheint die Juli-Ausgabe von Weseke.aktuell bereits Ende Juni, bevor unsere fleißigen Zustellerinnen und Zusteller verreisen. Ohne sie sind wir nämlich restlos aufgeschmissen. Ich wünsche ihnen und ihren Familien einen schönen Urlaub und möchte die Gelegenheit nutzen, mich ganz herzlich bei ihnen zu bedanken. Sie sind im Sommer wie im Winter mit großem Engagement unterwegs und sorgen dafür, dass unsere Zeitung in alle Briefkästen in Weseke gelangt.

Auch Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, wünsche ich eine gute Zeit. Genießen Sie die kommenden Sommerwochen, wo immer Sie sie verbringen!

Ihr

André Niehaus Vorsitzender des Weseker Unternehmerkreises



Endlich wieder zusammen sein

Die BHD Tagesstation Weseke ist ein Ort der Begegnung und Lebensfreude

Seit 2017 gibt es die BHD Tagespflege in Weseke. Als ein Ort der Begegnung und Geselligkeit bietet sie den Senioren ein stückweit mehr Lebensqualität und den Angehörigen eine Entlastung vom Alltag. Nachdem in den vergangenen Jahren aufgrund der Pandemie der Betrieb nur eingeschränkt möglich war, ist seit einiger Zeit der Regelbetrieb wieder angelaufen.

Es ist 8.00 Uhr und die ersten Tagesgäste betreten die Räumlichkeiten. Der Fahrdienst hat die Senioren von zuhause abgeholt und in Wesekes Dorfmitte zur BHD Tagespflege gebracht. Hier startet der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück und den ersten geselligen Gesprächen. Viele der Gäste haben sich länger nicht gesehen, andere treffen sich hier täglich und kennen sich. So oder so: Es gibt immer etwas zu erzählen. "Es ist ganz wichtig, dass die älteren Menschen hier wieder Gemeinschaft erleben können und nicht allein sind!", erzählt Pflegedienstleiter Raphael



Raphael Haselhoff und Sandra Schulte leiten die Tagespflege der Sozialstation des BHD in Weseke.

Haselhoff. "Zudem gibt der feste Tagesablauf mit drei Mahlzeiten ihnen Sicherheit und Struktur." Nach dem Frühstück werden verschiedene Aktivitäten angeboten, an denen jeder so gut er kann oder es möchte teilnehmen kann. Neben Singen und Musizieren werden auch Aktivitäten wie Spaziergänge, Basteln oder Gymnastik angeboten. Oder die Senioren unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Zubereitung des Mittags- und Kaffeetisches. "Durch die ganz unterschiedlichen Angebote wollen wir die Selbst-



Auf der gemütlichen Terasse kann man nicht nur entspannen. Hier pflanzen und pflegen die Tagesgäste ihre Gemüsepflanzen oder basteln neue Gartendekorationen.

ständigkeit der Senioren fördern und ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten wieder aktivieren", erzählt Sandra Schulte. "Wir richten uns hierbei ganz nach den individuellen Bedürfnissen und Vorlieben der Gäste." So hat sich beispielsweise für den Freitagnachmittag eine Doppelkopfrunde zusammengefunden.

Um ein Rundum-sorglos-Paket kümmern sich Pflegedienstleiter Raphael Haselhoff und seine Stellvertreterin Sandra Schulte mit ihrem Team aus eximierten Pflegekräften und Hauswirtschafterinnen

Nach dem Mittagschlaf und der gemütlichen Kaffeerunde mit selbstgebackenem Kuchen endet der Tag um 16.00 Uhr. Die ersten Gäste werden von ihren Angehörigen abgeholt oder mit dem Fahrdienst nach Hause gebracht. Einige der Senioren werden morgen wieder kommen, andere erst in der nächsten Woche. Aber alle freuen sich darauf, wieder zusammen zu sein. Raphael Haselhoff ist froh, dass nun endlich wieder "was los ist" und die Tagesgäste wieder gesellige Stunden in der Einrichtung verbringen können. "In der Pandemie war die Einrichtung zum Teil nur zu 50 Prozent besucht, aktuell freuen wir uns wieder über ein fast volles Haus!", so Raphael Haselhoff. Falls Sie sich für einen Tagespflegeplatz interessieren, stehen Ihnen Herr Haselhoff und Frau Schulte täglich unter 02862/4280110 für Fragen zur Verfügung. Aktuell hat



die Einrichtung der BHD Sozialstation noch einige freie Plätze anzubieten. Der Besuch der Einrichtung wird von den Pflegekassen finanziell unterstützt.

Foto und Text: Eva-Maria Müggenborg





sparkasse-westmuensterland.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.







Aktions- und Thementag an der Bockwindmühle

Weseker Mehl und Brot aus dem Holzofen fanden reißenden Absatz

Der Deutsche Mühlentag ist vorbei. Auch in Weseke stehen die Flügel der Mühle wieder still. Die Mitglieder des Mühlenvereins haben sich am Veranstaltungstag Wind gewünscht und Wind bekommen. Perfektes Mühlenwetter! Da sieht man über einen kurzen Schauer gerne großzügig hinweg.

Die Bilanz des Tages ist durchweg positiv: "Die Regale sind leer, das Mehl ist ausverkauft, die Brote wurden quasi direkt aus dem Ofen verkauft, Grillwurst und Nackensteaks waren ausverkauft, Kuchen und Waffeln na, Ihr wisst schon: ausverkauft", berichtet Christian Rottstegge, der Vorsitzende des Mühlenvereins. Unterstützung bekam der Verein durch den Weseker Rassegeflügelzuchtverein, der mit einer Auswahl an sehenswerten Hühnern eine tolle Bereicherung darstellte, ebenso wie die schon traditionell anwesenden Korbflechter. Die alten Erntemaschinen, die vor dem Eingang präsentiert wurden, waren den ganzen Tag lang belegt, genauso wie die Hüpfburg.

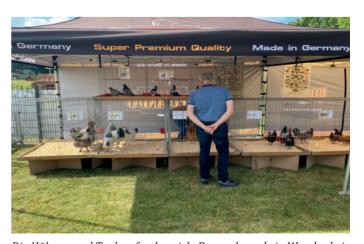
"Der neue Holzofen feierte Müh-

lentagspremiere ebenso wie die Bäckerei und der Kuchenverkaufsstand. Dort wurden Sonntag und Montagmorgen die Teiglinge produziert", so Christian Rottstegge.

Viele Weseker nutzten die Gelegenheit, die Mühle von innen anzuschauen und sich die Funktionsweise des historischen Mahlwerks erklären zu lassen. Was heute sehr romantisch wirkt, war harte körperliche Arbeit. "Da weiß man das Pfund Mehl viel mehr zu schätzen, als wenn man es im Supermarkt aus dem Regal nimmt", sagte eine



Erst mußte der portionierte Brotteig gehen und dann gingen die fertigen Brote weg "wie geschnitten Brot".



Die Hühner und Tauben fanden viele Bewunderer, kein Wunder bei solchen Prachtexemplaren.



Besucherin. "Man achtet es mehr und geht bewusster damit um." Kein Wunder, dass die Nachfrage nach Mehl aus Weseke groß war.

Es braucht viele engagierte Menschen, um den Betrieb der Mühle aufrecht zu erhalten. Besonders erfreut ist der Vorsitzende deshalb darüber, dass 11 neue Mitglieder für den Verein geworben wurden. Christian Rottstegge: "Ein großer Dank gilt allen, die den Mühlentag zu dem gemacht haben, was er war: einfach toll! Besonders an die Jugend im Getränkeverkauf und

am Zuckerwattestand, die Damen in der Spül- und Ausgabeküche, dem Grillteam und den Müllern, die den ganzen Tag Rede und Antwort gestanden haben, geht ein Dankeschön. Das war ein gelungener Einstand nach 2 Jahren Pause!"

Die Flügelsprache verstehen

Haben Sie sich schon mal gefragt, warum die Flügel der Weseker Windmühle üblicherweise in senkrechter Stellung stehen, obwohl sie doch im 45 Grad-Winkel viel hübscher aussehen? Und haben Sie vielleicht gedacht, das hätte technische Gründe? Das ist falsch. Die

Flügel der Windmühlen dienen, je nach Stellung im gebremsten Zustand, der Kommunikation. Auf diese Weise konnte der Müller stets über den Arbeitsstand in der Mühle informieren. So ist eine längere Betriebspause durch die die Position der Flügel schon von weitem zu erkennen. Genauso verhält es sich mit dem Feierabend nach vollendetem Tagwerk. Wichtige Ereignisse in der Müllerfamilie wie Geburt oder Tod signalisiert die Freuden- oder Trauerschere.



Feierabend! Morgen geht's weiter



Der Betrieb ruht einstweilen.



Freudenschere: Ein Kind wurde geboren.



Trauerschere: Ein Familienmitglied ist verstorben.



jetzt kriegen Sie was aufs Dach.

© 02862 414170



Erdbewegung und Abbruch

www.buening-erdbau.de



www.elektro-niehoff.de



www.garpunkt.nrw



www.niehaus-borken.de





© 02862 3637

zerker Stammtisch Handwerker Stammtisch Handwerker Stammtisch



eizung-Sanitär-Vers. GmbH

www.kuehn-weseke.de



www.aktenvernichtung-brokamp.de



www.treppenbau-kemper.de



www.gasthof-niehoff.de





www.gregor-dieker.de

HOBBYFOT QGRAFEN AUFGEPASST



"Wir sind Weseke 2023"

In diesem Jahr möchten wir kein Thema für den Kalender vorgeben, sondern zum Ausdruck bringen wie vielseitig und vielfältig unser Dorf ist. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf. Vielleicht sogar bei einer der zahlreichen Veranstaltungen.

Wir freuen uns über Bilder aus allen Jahreszeiten. Eine Jury aus Mitgliedern des Weseker Unternehmer Kreises wählt die zwölf ausdrucksstärksten Motive für den neuen Kalender aus.







Messdienergemeinschaft:

Dank einer Spende der Klamottenkiste Weseke in Höhe von 100 € konnten sich die Messdiener neue Fußballtore und ein Wikinger-Schach anschaffen.





Auf den Spuren von Wilsberg

Kolpingfamilie Weseke besucht Münster

Einen Ausflug nach Münster unternahmen 25 erwartungsfrohe Mitglieder der Kolpingfamilie Weseke. Auf dem Programm stand die Wilsberg Tour.

Bevor die 90minütige Tour auf den Spuren des Münsteraner Privatdetektivs begann, gab es noch Kaffee und Kuchen zur Stärkung.

Bei optimalem Wetter wurde die Gruppe vom Gästeführer Franz-Josef Kalmer begrüßt. Er kennt jede Wilsbergfolge bis ins Detail, so beispielsweise die Folge "Die Wiedertäufer" in der man eine "echte" Fernsehleiche in den Drahtkäfigen an der Lambertikirche fand. Oder die Folge "Oh du tödliche", in der das Kommissariat eine Weihnachtsfeier in der Kneipe feierte, die früher "An der quietschenden Kurve" hieß, weil der Zug direkt an der Kneipe in eine Kurve fuhr.

Die unterhaltsame Krimitour führte zu dem Finanzamt, in dem Ecki arbeitet und zum Gebäude des Morddezernats, Dienstsitz von Kommissar Overbeck und Hauptkommissarin Anna Springer. Beide Gebäude kommen in den neueren Folgen nicht mehr vor, da diese Szenen aus Kostengründen jetzt in

Köln gedreht werden.

Lediglich die Szenen vor und im Antiquariat werden noch in Münster gedreht. Hierfür werden die Straßen großräumig abgesperrt, was sehr aufwendig und ein weiterer Grund dafür ist, weshalb Wilsberg nun hauptsächlich in Köln produziert wird.

Ein Geheimnis konnten die Weseker Krimifans dem Antiquariat trotz geschlossener Tür entlocken: Sie konnten den Vorhang sehen, der die "Tür" zur Wilsbergs Küche ist. Die Küche selbst steht allerdings als Kulisse in einem Filmstudio in Köln.

Mit Interesse erfuhren die Mitglieder der Kolpingfamilie, dass der Schauspieler Leonard Lansink keinen Führerschein hat. Obwohl er sich dauernd das Auto des armen Ecki ausleiht, fährt Wilsberg nie selber. Solche und andere Details wusste Franz-Josef Kalmer zu erzählen und auch in der Münsteraner Geschichte zeigte er sich sehr sachkundig.

So verging die Zeit sehr schnell und alle Teilnehmer waren sich einig, dass es ein toller Nachmittag in Münster war. In Weseke angekommen ließen sie den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthof Enning ausklingen.

Fotos und Text: Ludger Wendholt, Kolpingfamilie Weseke









Bild oben links: "Das Antiquariat", der einzige echte Drehort der Wilsbergfolgen in Münster. Bilder oben mitte und rechts: Die Kolpingfamilie hört den Ausführungen gespannt zu. Bild unten: Herr Kalmer zeigt der Kolpinggruppe den richtigen Weg.

Lost Places:

Orte, für die sich niemand interessiert – aufgespürt in Weseke

In Weseke hat sich in den vergangenen Jahren viel getan. Der Ortskern hat durch den Kreisverkehr mit seinen blühenden Verweilzonen und durch die neue Wohnbebauung an der Hauptstraße, an der Klünstraße sowie am Benningsweg an Attraktivität gewonnen. Weseke.aktuell widmet sich üblicherweise in der Berichterstattung den vielen schönen Seiten des Ortes und seiner Umgebung. Heute richten wir unseren Blick ausnahmsweise auf die so genannten "Lost Places", die vergessenen oder verlorenen Orte und Objekte, die dem Zerfall ausgesetzt sind. Vielleicht können wir damit etwas in Gang setzen, denn manchmal braucht es nur einen kleinen Impuls, damit sich jemand findet, der die Initiative ergreift, anpackt und Lösungen schafft.



Dieses Fahrrad auf einem öffentlichen Grundstück an der Hauptstraße sollte offenbar einmal ein Deko-Objekt sein, das auf Weseke als Fahrraddorf verweist. Rostig, defekt und verdreckt mit abgerissenem Blumenkorb fristet es jetzt inmitten des kleinen Blumenbeetes ein trostloses Dasein und taugt ganz sicher nicht mehr als Willkommensgruß an Radtouristen.



In der Holthausener Straße sind zwischen Hauptstraße und Klünstraße zwei ansprechende Neubauten entstanden. Für die Bewohner des Hauses Holthausener Straße 3 bietet sich allerdings kein schöner Ausblick aus dem Fenster auf die gegenüberliegende Straßenseite. Vor dem ehemaligen Haus Reuschel sieht es regelmäßig so aus wie auf unserem Foto, das Mitte Februar aufgenommen wurde. Außer über Unrat klagen Anwohner über Geruchsbelästigungen. Jeder kann zwar auf seinem privaten Grund und Boden tun und lassen, was er will – aber nur solange er damit andere Menschen nicht belästigt oder schädigt. Aus gutem Grund gilt: Eigentum verpflichtet!

Kennen Sie auch Lost Places in Weseke? Schicken Sie uns gerne ein Foto.

Text und Fotos Gaby Allendorf

Nachbarschaften für Carsharing-Projekt gesucht

Da im ländlichen Raum niemand ohne eine gute Alternative seinen Zweit- oder Drittwagen aufgeben möchte, hat die LEADER-Region das Projekt "Nachbarschaftliches Carsharing in Wohngebieten" ins Leben gerufen.

Mehr als jeder dritte Haushalt im Kreis Borken besitzt laut einer im Jahr 2015 durchgeführten Mobilitätsstudie einen Zweitwagen, 7% sogar drei oder mehr Autos. Haushalte mit Kindern verfügen dabei am häufigsten über zwei oder mehr Autos. Dem Nutzen des Zweitwagens mit einer hohen Flexibilität



stehen aber auch viele Nachteile gegenüber: Das Auto steht größtenteils nur herum, nimmt Fläche in Anspruch, verbraucht erhebliche Ressourcen und ist zudem recht teuer: Im Durchschnitt verursacht ein Zweitwagen Kosten von mindestens 200-400 €.

"Das Projekt ist ein Experiment und soll den Bürgerinnen und Bür-

gern die Möglichkeit bieten, eine neue Mobilitätsform zu erproben", so Bürgermeisterin Schulze Hessing. "Nicht nur das Klima kann geschont werden, auch für den eigenen Geldbeutel ist Carsharing vorteilhaft, denn vor allem für Wenig-Fahrer ist diese alternative Mobilitätsform ein sparsames Konzept."

Daher zielt das LEADER-Projekt darauf ab, den Trend des steigenden Motorisierungsgrades zu unterbrechen, und perspektivisch die Zahl der Zweit- und Drittwagen zu reduzieren. Hierzu soll ein alternatives und zugleich nachhaltiges Mobilitätsangebot mit hoher Flexibilität erprobt werden: In 10 ausgewählten Quartieren werden jeweils zwei E-Autos für ein Jahr zur Verfügung stehen. Auch die Installation der Lade-Infrastruktur in Form von Lädesäulen ist Teil des Förderprojektes. Diese werden über die Pilotphase hinaus den

Nachbarschaften erhalten bleiben und zudem im Anschluss öffentlich gemacht, so dass weitere Bürgerinnen und Bürger davon profitieren können. In der Betriebsphase sollen Erfahrungen mit dem Ziel gesammelt werden, ein langfristiges Carsharing-Modell für die Region zu etablieren.

"Das Projekt hat ganz klar einen anderen Ansatz als "normales" Carsharing, so Alexander Jaegers vom Regionalmanagement. "Es soll direkt vor Ort in den Quartieren wirken, um den teilnehmenden Haushalten eine gute Erreichbarkeit und einen hohen Komfort zu bieten", ergänzt Alexander Jaegers. Die beiden Fahrzeuge sind durch den begrenzten Teilnehmerkreis flexibler und besser verfügbar.

Ab sofort können sich Zusammenschlüsse von sechs bis zehn Haushalte in räumlicher Nähe (gleiche/ angrenzende Straße) als Quartier um die Teilnahme an diesem Projekt bewerben. Voraussetzung ist, dass die interessierten Nachbarschaften ein kurzes Bewerbungsformular bis zum 19.08. beim Regionalmanagement digital einreichen. "Wer sich für das Thema E-Mobilität interessiert und Lust hat, sich an einem innovativen und lokalen Modellprojekt zu beteiligen, sollte auf jeden Fall die Nachbarn zusammentrommeln und für die Idee begeistern", so Alexander Jaegers vom Regionalmanagement. "Dadurch können die Bürgerinnen und Bürger die nachhaltige Entwicklung der Mobilität in der Region mitgestalten und einen aktiven Beitrag zur Verkehrswende leisten", ergänzt er.

Das Bewerbungsformular und weitere allgemeine und technische Informationen zum Projekt stehen zum Download auf der Webseite der LEADER-Region (www.regionbocholter-aa.de) bereit.

WESEKE IN ZAHLEN

Hätten Sie es gewusst?



Grafiken: Verena Dillage, Zahlen: Stadt Borken

Veranstaltungen im Juli

6. Juli 2022

19:00 Uhr Gemütlicher Abend und Schmuckparty der Landfrauen bei Mechtild Jägering

21. Juli 2022

19:00 Uhr Weinwanderung der kfd-Frauen*

9. / 10. Juli 2022

11:00 Uhr - 18:00 Uhr Gartentage im Garten Picker

Blick in den August

6. August 2022

Running Dinner des Gemeindeausschusses St. Ludgerus *

20.-23. August 2022

Schützenfest mit Kaiserschießen der ehemaligen Könige

30. August 2022

14:00 Uhr Fahrt der kfd-Frauen u.a. zum Bürgerwindpark A31*

*Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie im Internet auf der Website des Veranstalters, in der Anzeige der Firma beziehungsweise auf der Vereinsseite in dieser Ausgabe.

Gerne veröffentlichen wir auch Ihren Termin. Schreiben Sie uns eine Info an: zeitung@weseke.net

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Schaffen Sie sich ein sicheres Einkommen bei Berufsunfähigkeit

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Ludger Kohlruss e. K. Hauptstraße 6 46325 Borken-Weseke Tel. 02862/41261 Fax 02862/41058

kohlruss@provinzial.de





Adler bewegt Sportverein Adler Weseke 1925 e.V.

Neues vom Adler Weseke

Ehrungen und Neuwahlen auf der Jahreshauptversammlung



Vordere Reihe vlnr: Hubert Heselhaus, Maria Lüdiger, Sabine Lütjann, hintere Reihe vlnr: Dirk Langela, Michael Hölzel, Manfred Lütjann

Im Vereinslokal Gasthof Enning fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Adler Weseke statt. Der 1. Vorsitzende Dirk Langela eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder – besonders den Ehrenvorsitzenden Rolf Weinbrenner.

Nach den Abteilungsberichten stellte Kassierer André Becker die Finanz- und Budgetsituation sowie die Mitgliederentwicklung vor. Der Verein sei finanziell insgesamt solide aufgestellt, sehe sich jedoch mit steigenden Kosten konfrontiert. Erfreulich sei, dass die Zahl der Mitglieder in Corona-Zeiten auf 1.538 angewachsen sei, so André Becker.

Im Anschluss nahm Dirk Langela einige Ehrungen vor: Maria Lüdiger wurde für den 35-maligen, Hubert Heselhaus für den 50. Erwerb des Goldenen Sportabzeichens mit einem Präsentkorb geehrt. Sportabzeichenobmann Manfred Lütjann lobte beide als echte Vorbilder, die sich über viele Jahre und generationsübergreifend um den

Breitensport in Weseke verdient gemacht hätten.

Ebenfalls ausgezeichnet wurde Mi-

chael Hölzel mit der silbernen Vereinsnadel. Dieser habe er sich über viele Jahre besonders um die Fußballabteilung verdient gemacht und sei wesentlich am Bau des Kunstrasenplatzes im Adler-Sportpark und den Aufstieg der ersten Mannschaft in die Bezirksliga beteiligt gewesen, so die Begründung. Aktuell engagiere er sich als stellvertretender Vorsitzender des Gesamtvereines.

Bei den Wahlen wurden Sabine Lütjann als Geschäftsführerin, Michael Hölzel als stellvertretender Vorsitzender und Manfred Lütjann als Sportabzeichenobmann im Amt bestätigt. Georg Lindenbuss wurde ebenfalls für weitere zwei Jahre als Kassenprüfer wiedergewählt.



Ihre Immobilie passt nicht mehr zu Ihnen?



Gar nicht so einfach alles unter einen Hut zu bekommen. Die Marktentwicklung zeigt aufgrund der negativen Begleiterscheinungen, Zinserhöhung und Preissteigerung der Baumaterialien, dass Sie den Verkauf Ihrer Immobilie absichern sollten, bevor Sie erwerben.

Wir bieten die Möglichkeit, dass wir für Sie im Vorfeld den Marktwert Ihrer Immobilie ermitteln und auf einer sicheren Basis den Neuerwerb planen. Wir versichern Ihnen, dass Ihnen für die Vermarktung Ihrer Immobilie nur dann Kosten entstehen, wenn Sie eine Alternative durch unser Büro oder einen anderen Marktanbieter bzw. privat annehmen. Gleichzeitig bieten wir Ihnen z.B. eine bevorzugte Reservierung an z.B. eines Neubauvorhabens für die Vermarktungsdauer Ihrer Immobilie. So können Sie sicher sein, dass kein Zwischenverkauf an der für Sie reservierten Immobilie erfolgt.

Noch viel wichtiger für Sie ist, dass wir z.B. beim Verkauf nicht nur den derzeitigen Bestand bewerten, sondern wir prüfen parallel Umbauoptionen, Neubauoptionen etc. und helfen dabei auch dem möglichen Erwerber auf Basis fundierter Informationen den Objekterwerb anzugehen.

Melden Sie sich gern wenn Sie an einer ersten unverbindlichen Beratung interessiert sind. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt und informieren Sie über noch nicht veröffentlichte aber bereits geplante Vorhaben, z.B. in Borken-Weseke, Rhede, Stadtlohn, Rhade etc. Lassen Sie sich vormerken.



kfd-Weseke

Rückblick

Überraschungsfahrt

Alles was die 34 kfd Damen wussten als sie sich für diesen Ausflug anmeldeten, war dass es um 14 Uhr am Pfarrheim losgehen würde. Wohin? - Das Überwar eine raschung. Eine echte Fahrt ins Blaue. Bei schönstem Junisonnenschein ging es zu den Streuobstwiesen Kelterei van Nahmen in Hamminkeln. Dort erwartete uns ein charmantes Picknick mit selbstgebackenem



Kuchen und naturbelassenem Apfelsaft, der auf traditionelle Weise von alten Apfelsorten gekeltert wird. Wer Lust hat mehr über den Betrieb van Nahmen zu erfahren sollte sich übrigens den September 2023 im Kalender vormerken, da wird die kfd eine Fahrt mit Führung organisieren.

Beim Saft ist es an dem Nachmittag jedoch nicht geblieben. Im Anschluss ging es zu einer Bierverköstigung im "Feldschlösschen". Die Brauerei ist für ihr Malzbier bekannt und von Kirsch-, Gurken- und Ingwerbier bis hin zum Starkbier war auch hier für Überraschungen gesorgt. Der Favorit war das sogenannte Bier "Munddusche", ein sanft-süffiges Frauenbier. Der krönende Abschluss war eine Brotzeit mit regionalen Produkten vom Hofe Schäfer und frischem Brot vom Braumeister Willi. Dieser ist ein echtes Hamminkelner Original, ein Frauenversteher, der mit seinen Späßen für gute Stimmung bei den kfd Damen sorgte. Mit einem Lächeln im Gesicht und Bier für die Daheimgebliebenen in der Tasche ging es gutgelaunt nach Hause.







Ansprechpartnerin: Walburga Schulze Beiering Tel.: 02862-92037

Juli 2022

Weinwanderung

Am Donnerstag, 21. Juli um 19 Uhr startet die kfd an der



Bockwindmühle zur Weinwanderung mit dem Winzer Bernhard Eckes vom Kronenbergerhof in Wallhausen. Das Weingut Kronenbergerhof ist vielen kfd-Frauen bereits durch die Fahrten bekannt. Das Familienunternehmen wird von den Brüdern Bernhard und Andreas Eckes geführt. Bei der Wanderung wird Bernhard Eckes erste Weine präsentieren. Am Ziel angekommen wird es noch eine ausgedehnte Weinverkostung geben. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Walburga Schulze Beiering, Tel.: 92037.

Vorschau

Energiewende/Klimawandel

Die Fahrt zur Windkraftanlage – Bürgerwindpark A31, mit Besuch des Artesischen Brunnens und des Wassertretbeckens im Heidener Venn startet am Dienstag, 30. August um 14 Uhr am Pfarrheim in Weseke. Im Windpark wird eine Besichtigung mit Film angeboten. Für Teilnehmer, die bereits im Jahr 2021 die Anlage besichtigt haben, gibt es ein Alternativ-Programm. Im Anschluss sind ein gemeinsames



Kaffeetrinken und der Besuch auf einem Bauernhof vorgesehen. Anmeldungen nimmt Walburga Schulze Beiering, Tel.: 92037, ab Montag, 01. August entgegen.

Kevelaer-Fahrt



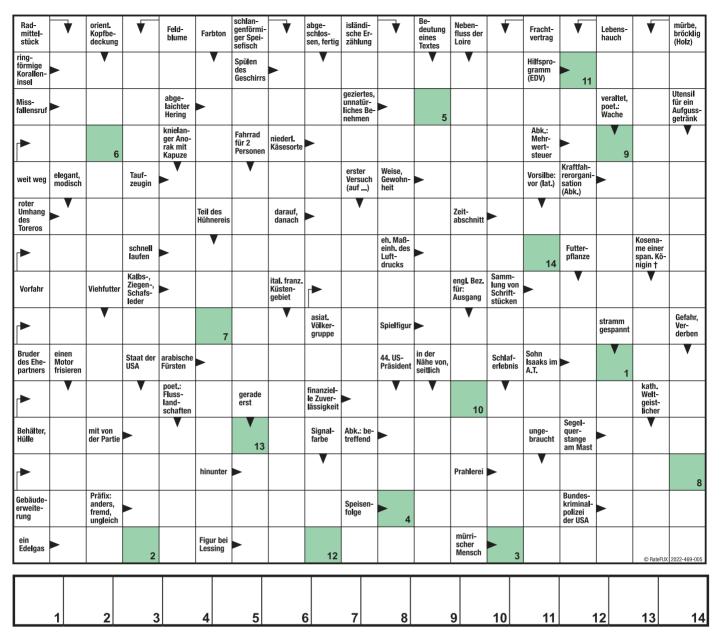
Auch in diesem Jahr möchte die kfd wieder zu einer Fahrt nach Kevelaer einladen. Start ist am Mittwoch, 28. September um 10 Uhr am Pfarrheim St. Ludgerus. Geplant sind der Besuch der Kerzen- und Gnadenkapelle und die Teilnahme an einem Wortgottesdienst in der Basilika. Die Kosten für diese Fahrt (für Mittagessen, Kaffeetrinken und Busfahrt) betragen 38 €. Anmeldungen nimmt Marietta Pölling, Tel.:

2198, entgegen.

Wir freuen uns auf Euch!

Ihr / Euer Team der **kfd**





Lösungen finden Sie auf der letzen Seite.

			8			5	
	7			5	6		9
4	8						
3	4	2			5		
				6			7
1							
	3	8	5	1		4	
		9	4			1	2
					3		







Aktivitäten der Landfrauen



Rückblick

Bauerngolfen

Auch wir Landfrauen haben das Bauerngolfen für uns entdeckt.

Nach einer kurzen Einführung gehörte uns der Platz. Mit viel Elan haben wir die einzelnen Etappen gespielt. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz. So mancher Schwung wurde bestaunt.

Anschließend haben wir uns bei Familie Wieschen mit Gegrilltem und Getränken gestärkt.





Bastelworkshop

Wir haben gestanzt, gestempelt und geklötzelt

Nachdem wir uns im letzten Jahr mit Online Basteln begnügen mussten, konnten wir uns jetzt wieder in Präsens treffen. Erstellt haben wir Karten, eine Geschenkverpackung, Anhänger für Flaschen und für selbstgemachtes aus der Küche. Geklötzelt haben wir einen Kartenständer mit integrierter kleiner Blumenvase. Dazu wurde eine passende Karte gefertigt. Es war ein lustiger und sehr produktiver Abend. Jeder konnte mehrere "self-made" Teile mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns schon auf das Herbstbasteln, bis dahin werden wir uns wieder was Schönes für euch überlegen!



Gartentour



Nach langer Pause fand in diesem Jahr wieder die allseits bekannte und beliebte Gartentour statt. Die Gartenreise ist jedes Mal eine kleine Auszeit, ein Tag Urlaub.

4 Gärten, ein leckeres Mittagessen, Kaffee und Kuchen standen auf dem Programm. In diesem Jahr wurden die Gärten der Familien Bröker in Heek, Ening in Südlohn, Althoff/Hommel-Althoff und der Pflanzenhof Ottenstein besucht.

Die Gartenbesitzer erzählten zunächst über die Entstehung und Besonderheiten des Gartens, bevor die Landfrauen auf Entdeckungsreise gingen. Auch die vielen Fragen der Besucherinnen wurden beantwortet und so kam man schnell ins Gespräch und in den Austausch rund um den Garten.

Mit vielen neuen Ideen, Eindrücken und der ein oder anderen neuen Pflanze im Gepäck endete die Gartentour dann am Abend.

Ausblick

Am 6. Juli treffen wir uns zu einer Schmuckparty bei Mechthild Jägering

Erstmals in Weseke:

Running Dinner des Geimeindeausschusses

Ein "Running Dinner" ist ein ausgiebiges Abendessen mit drei Menu-Gängen.

Wir starten mit einem gemeinsamen Aperitif. Die verschiedenen Menu-Gänge (Vorspeise, Hauptgang und Nachspeise) werden an wechselnden Orten mit jeweils anderen Tischnachbar/-innen eingenommen. Dafür werden Teams aus je zwei Personen gebildet. Jedem Team wird ein Gang zugewiesen. Für die anderen Menu-Gänge ist das Team selbst bei anderen Teilnehmern zu Gast. Es können nur Wesekerinnen und Weseker teilnehmen, damit die Wege mit dem Fahrrad erreichbar bleiben. Burloer und Borkenwirther dürfen sich natürlich eine Teampartnerin oder einen Teampartner aus Weseke suchen und mitmachen.

Vor- und Hauptspeise werden in privaten Häusern eingenommen. Dazu kommen bis zu sechs Gäste. Auf den Ortswechsel zu jedem Gang zielt der Begriff "running" ab. Auf diese Weise treffen sich bis zu sechs (in aller Regel) nicht miteinander bekannte Personen, die sich in kleinem Rahmen beim Essen kennenlernen können. Einige



werden sich an der Nachspeise beteiligen.

Damit sich alle am Ende noch einmal wiedersehen und begonnene Gespräche fortsetzen können, wird im Pfarrheim Weseke gemeinsam der Nachtisch eingenommen. Ihr meldet euch an und freut euch auf einen genussvollen Abend mit vielen netten Menschen! Wir kümmern uns um die Koordination!

Anmeldeschluss ist der 13 Juli

Anmeldungformular: https://www.st-ludgerus.de/running-dinner/

Ablauf:

Aperitif: 18.00 -18.30. Uhr am

Pfarrheim

Vorspeise: 18.45–19.45 Uhr Hauptgang: 20.00-21.30 Uhr Nachtisch: 21.45 Uhr als Nach

tischbuffet plus "Ab

sacker"

After- Dinner Party: 22.30 Uhr -

Ende offen

Wer kann teilnehmen?

Es kann sich jede und jeder aus Weseke anmelden, der Lust hat, neue Leute kennen zu lernen und im Zuge dessen gerne sich an den Kochlöffel in der Küche traut. Eine Teilnahme ist ab Vollendung des 18. Lebensjahres möglich.

Kosten:

Kosten für Getränke und Lebensmittel trägt jedes Team selbst. Es ist jedem überlassen, was er macht. Es muss kein teures und perfektes Dinner sein, es darf aber lecker und gesellig werden.

KIRCHE

Pfarrbüro Weseke

2 02862-418073-0

Kirchplatz 2

Öffnungszeiten

Mo, Mi, und Fr 9.00-11.00 Uhr,

Do 15.00-18.00 Uhr

in den Sommerferien mittwochs geschlossen

Gemeindebüro Burlo

Vennweg 6

Öffnungszeiten

P. Andreas Hohn OMI, Pfarrer

Johannes Brockjann, Pastoralreferent P. James Gnanamuthu CM, Pastor

P. James Gnanamuthu CM, Pastor

E-Mail Homepage

Facebook Instagram Di 8.30 Uhr - 10.30 Uhr

2 02862-418073-14

in den Sommerferien geschlossen

☎ 02862-418073-12 **☎** 02862-418073-13

2 02862-418073-16

stludgerus-borken@bistum-muenster.de

www.st-ludgerus.de

www.facebook.com/St.Ludgerus.Borken www.instagram.com/stludgerus.borken/

Gottesdienstordnung

Montag	8.30 Uhr	LU - Laudes	Samstag	17.00 Uhr	MA
	9.00 Uhr	LU		18.30 Uhr	LU
Dienstag	8.30 Uhr	MA (Hauskapelle)	Sonntag	9.00 Uhr	MA
Mittwoch	8.30 Uhr	LU		9.30 Uhr	LU
Donnerstag	19.00 Uhr	LU		10.30 Uhr	HK
Freitag	8.30 Uhr	LU			
	18.00 Uhr	MA - Vesper			
	18.30 Uhr	MA			

Gerne können Sie die **Hauskommunion** empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

Beichtgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich. Bitte melden Sie sich dazu im Kloster Mariengarden oder direkt bei einem der Priester.

Juli

06.07.	19.00 Uhr	HK	Eucharistiefeier, kfd
12.07.	15.00 Uhr	LU	Eucharistiefeier, Senioren
14.07.	15.00 Uhr	MA	Eucharistiefeier im PGZ, Senioren
21.07.	14.30 Uhr	HK	Eucharistiefeier, Senioren

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Sommerferien

In der Zeit vom 27. Juni 2022 bis 05. August (Sommerferien) ist das Pfarrbüro Weseke am Montag und Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr und am Donnerstagnachmittag von 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Mittwochs bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Das Gemeindebüro Burlo bleibt in den Sommerferien ebenfalls geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Messintentionen für Borkenwirthe und Burlo können sowohl im Pfarr- und Gemeindebüro als auch über die Intentionsbestellzettel, die in den Schriftenständen in den Kirchen ausliegen, bestellt werden.

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Termine in unserem Flyer St. Ludgerus-Aktuell, den Schaukästen an den Kirchen und über die digitalen Medien. Änderungen vorbehalten.

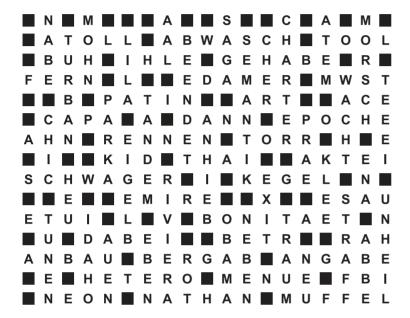
Katholische

Kirchengemeinde

St. LUDGERUS

RÄTSELLÖSUNGEN





6	9	1	3	8	7	2	5	4
2	7	3	4	1	5	6	8	9
4	8	5	6	2	9	1	7	3
3	4	9	2	7	8	5	6	1
5	2	8	1	9	6	4	3	7
1	6	7	5	3	4	9	2	8
9	3	2	8	5	1	7	4	6
7	5	6	9	4	3	8	1	2
8	1	4	7	6	2	3	9	5

IMPRESSUM

Herausgeber: Weseker Unternehmer Kreis e.V., Grotenkamp 5, 46325 Borken-Weseke

www.weseker-unternehmer-kreis.de

Inhalte & Fotos: Alle Texte und Fotos werden uns von den jeweiligen Privatpersonen, Vereinen, Institutionen und Unternehmen zur Veröffentlichung bereitgestellt. Andernfalls sind Quellen und Urheber namentlich benannt.

Titelbild: Eva-Maria Müggenborg

Gestaltung und Redaktion: Allendorf Media GmbH,

Eva-Maria Müggenborg

Druck: Satzdruck GmbH, Coesfeld

Ansprechpartner: Eva-Maria Müggenborg,

E-Mail: zeitung@weseke.net

Der Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist der 14. Juli 2022.





















www.garpunkt.nrw

HABEN SIE INTERESSE HIER ZU WERBEN?

zeitung@weseke.net



www.weinbrenner-collegen.de



Qualität und Frische aus dem Hofladen!

Kartoffeln Eier Geflügel Obst & Gemüse Hof Börger

Börgersweg 4 46325 Borken-Weseke Tel.: 0 28 62 / 4 22 42 Fax: 0 28 62 / 4 22 43 HMBoerger@t-online.de

www.hofboerger.de















